

+ In nomine patris et filii et spiritus sancti amen.
 † Der heilige herre sente Job lag in der stroze, do
on dy worme und dy made aßen, dry worme wiz, dry
grüne, dry rod, dy worme sind alle tod, dy sin ge-
bein brachen, syn fleisch aßin und sin blud sögin.
 Daz gebite ich dy worm by rechteme gehorsam und by
 banne by dem heiligen hern sente Johanne, by alle
 den heiligen ewangelisten, by myner vrowen sente
 Marien, by deme heiligen sente Job, by dem heiligen
 hern sente Jacob, by deme heiligen sente Paule, by
 deme getruwen hern sende Niclauwese, by dem heiligen
 gebornen den myn vrowe sancta Maria trug an örme
 arme. + Nu gebite ich dy worm blutinde by deme hei-
 ligen grabe, by deme grünlichin donrestage, by deme
 heiligen lichname und by der obirsten toyfe. Amen. +
 Hy buze ich dir aber eyns + hy buze dir myn vrowe
 sancta Maria amen + des wißen wormes + des swarczen
wormes + des grauwin wormis + des grünen wormis +
des horwormes + des qwasen wormis + des bozen wormis
+ des farnen + der fennen + der lichten + der sürin +
der festiln + des ußeweideningen wormes + des ine-
weideningen wormes + der sebin und sebinzig sind +
des gosterlichen wormis + buze dir got Jhesus Chri-
 stus unser herre und myn vrowe sancta Maria amen.
 Dese worme dy sint tod also gewiz, also daz heilige
 pater noster, waz ist daz got unser herre larte syne
 iungern uf der erdin amen. + Desyme worme sy also
leide zcu desime gebeyne zcu brechine, zcu desime
fleische zcu eßine, desime blute zcu sügene, also
deme tuvele waz do myn vrowe sente Maria des heili-
gen Cristus genas amen. Also leide sy deme worme als
deme tuvele waz, do got Jhesus Christus dy helle
zcu brach und ome nam syne macht. Also sy dir worm
hute benomen alle din kraft und macht amen. +

(Dresden, Landesbibl., M 21a v.J.1388, fol.35r)